

**Spitex Zürichsee – 12. Mitgliederversammlung vom 21. Mai 2026**

## **Spitex Zürichsee stabilisiert sich weiter und prüft die Organisationsform der Zukunft**

**Der Verein Spitex Zürichsee blickt auf ein anspruchsvolles, aber erfolgreich bewältigtes Jahr 2025 zurück. Im Zentrum der 12. Mitgliederversammlung im Gasthof Löwen in Meilen standen die Stabilisierung des Betriebs, die Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung sowie erste Überlegungen zur künftigen Rechtsform. Im Anschluss an den statutarischen Teil zeigte Geschäftsführer Gregor Gafner in seinem Referat zum Thema «Pflegerische Angehörige» auf, weshalb die öffentliche Spitex eine zentrale Rolle in der ambulanten Versorgung der Zukunft spielt.**

Präsidentin Pia Baur-Manzetti eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder, darunter die frühere Vereinspräsidentin und ehemalige Geschäftsleiterin Lara Rée, sowie weitere Gäste. In ihrem Rückblick sprach sie von einem Jahr, das von Veränderungen, operativer Stabilisierung und strategischer Weiterentwicklung geprägt war. Trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen konnte die Spitex Zürichsee ihren Versorgungsauftrag in den fünf Trägergemeinden Erlenbach, Herrliberg, Meilen, Uetikon am See und Männedorf verlässlich erfüllen.

«Unser Ziel sind zufriedene Kundinnen und Kunden, engagierte Mitarbeitende und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Leistungen», betonte Pia Baur-Manzetti. Sie dankte den Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung, dem Vorstand, den Trägergemeinden sowie den Vereinsmitgliedern für das Vertrauen und die Unterstützung in einem herausfordernden Übergangsjahr.

### **Starkes Leistungswachstum und finanzielle Stabilisierung**

Beata Antalova, Leiterin Dienstleistungen & Betrieb und im Jahr 2025 Co-Geschäftsführerin beziehungsweise CEO a.i., stellte den Jahresbericht 2025 vor. Das Jahr habe gezeigt, «was mit Klarheit, Engagement und Zusammenarbeit gemeinsam möglich ist». Im Mittelpunkt standen die Stabilisierung des Betriebs, die Sicherstellung der Versorgung, die Stärkung von Qualität und Standards sowie wichtige organisatorische Entwicklungen. Die Nachfrage nach ambulanter Pflege und Unterstützung zu Hause blieb hoch: Im Jahr 2025 leistete die Spitex Zürichsee insgesamt 77'140 Stunden für 1'104 Kundinnen und Kunden. Der Personalbestand lag im Jahresdurchschnitt bei 152 Mitarbeitenden inklusive Lernenden und Studierenden.

Auch finanziell konnte die Organisation weiter stabilisiert werden. Vizepräsident Giampaolo Fabris präsentierte die Jahresrechnung 2025 und erläuterte die wichtigsten Kennzahlen. Der Gesamtertrag stieg auf CHF 10,69 Mio., die Jahresrechnung schloss mit einem nahezu ausgeglichenen Ergebnis von CHF – 3'608 ab. Gleichzeitig konnte der Einsatz von Fremdpersonal deutlich reduziert werden. Die Mitgliederversammlung genehmigte den Jahresbericht und die Jahresrechnung und erteilte dem Vorstand Décharge.

### **Vorstand ergänzt, Revisionsstelle bestätigt**

Im Rahmen der Wahlen wurde Adrian Ebenberger als Vorstandsmitglied verabschiedet. Dominik Moser wurde für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren wiedergewählt. Als Vertretung der fünf Trägergemeinden wurden Irene Pfenninger, Gemeinderätin von Uetikon am See, und Huyen Phan Sturm, Gemeinderätin von Erlenbach, neu in den Vorstand gewählt. Die Revisionsstelle Senn & Partner AG wurde für die Amtsdauer 2026–2028 bestätigt.

## **Gemeinsam in die Zukunft: Prüfung einer neuen Rechtsform**

Ein wichtiger Schwerpunkt der Versammlung lag auf der Frage, wie die Spitex Zürichsee langfristig organisatorisch aufgestellt sein soll. Unter dem Titel «Gemeinsam in die Zukunft» informierte der Vorstand über erste Überlegungen zu einer möglichen Weiterentwicklung der Rechtsform.

Ziel der Prüfung ist es, die ambulante Versorgung langfristig sicherzustellen, klare Rollen zwischen Gemeinden, Organisation und operativer Führung zu schaffen und die Spitex Zürichsee als zukunftsfähige Leistungserbringerin weiterzuentwickeln. Im Rahmen der Prüfung möglicher Varianten wird auch das Modell einer gemeinnützigen Spitex AG in Betracht gezogen. Dabei könnten die Gemeinden als Trägerinnen stärker in Governance und Steuerung eingebunden werden, während ein Verein beziehungsweise Förderverein weiterhin eine wichtige Rolle für Mitglieder, Unterstützung und regionale Verankerung spielen könnte.

Der Vorstand wird die strategischen Optionen in enger Abstimmung mit den Gemeinden und externen Fachleuten weiter vertiefen. Es wurden noch keine Entscheidungen getroffen. Im nächsten Schritt werden Grundlagen erarbeitet, Modelle geprüft und der Dialog mit den relevanten Anspruchsgruppen geführt.

## **Pflegende Angehörige: unverzichtbar für die Versorgung zu Hause**

Im Anschluss an den statutarischen Teil hielt Geschäftsführer Gregor Gafner ein Referat zum Thema «Pflegende Angehörige – attraktives Businessmodell oder systemrelevantes Unterstützungsangebot?». Er wies darauf hin, dass pflegende Angehörige eine entscheidende Rolle bei der häuslichen Versorgung spielen. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels und der zunehmenden Bedeutung ambulanter Versorgungsmodelle gewinnt diese Gruppe weiter an Relevanz.

Gafner betonte, dass pflegende Angehörige Anerkennung, faire Rahmenbedingungen und verlässliche fachliche Unterstützung benötigen. Gleichzeitig brauche es in diesem wachsenden Bereich klare Qualitätsstandards, Vertrauen und eine konsequent bedarfsorientierte Leistungserbringung. Gerade hier komme der öffentlichen Spitex eine besondere Rolle zu: Als beauftragte, gemeinwohlorientierte Organisation stehe die Spitex Zürichsee nicht für Gewinnmaximierung, sondern für Versorgungssicherheit, Qualität und Transparenz.

Die Spitex Zürichsee unterstützt pflegende Angehörige durch fachliche Begleitung, Qualitätssicherung, Koordination im Versorgungsnetz und Entlastungseinsätze. «Die Spitex Zürichsee ist Teil der Lösung», fasste Gregor Gafner zusammen.

Zum Abschluss dankte Präsidentin Pia Baur-Manzetti allen Mitarbeitenden, den Trägergemeinden, Kundinnen und Kunden, Vereinsmitgliedern, Partnerorganisationen sowie Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung. Die 12. Mitgliederversammlung schloss mit einem Apéro im Gasthof Löwen in Meilen.

## **Kontakt für Rückfragen:**

Pia Baur-Manzetti, Präsidentin Vorstand Verein Spitex Zürichsee  
Gregor Gafner, CEO / Geschäftsführer Spitex Zürichsee  
T 044 922 08 00  
[info@spitex-zuerichsee.ch](mailto:info@spitex-zuerichsee.ch)

Pedro Mor, Kommunikation & Marketing  
T 044 922 08 38  
[p.mor@spitex-zuerichsee.ch](mailto:p.mor@spitex-zuerichsee.ch)